

Radsportverein Schrobenhausen geht auf große Sommerfahrt Dreitagestour durch die Oberpfalz und Niederbayern

Schrobenhausen (ose): Nach dem es im letzten Jahr durchwegs nur positive Resonanzen auf die Mitte August durchgeführte Mehrtagestour durch Mittelfranken gegeben hatte, wurde bereits unmittelbar daran anschließend der Gedanke bezüglich einer Neuauflage im darauf folgendem Jahr zu einem festen Vorhaben. Am kommenden Freitag, 15. August, ist es nun wieder soweit. Zielgebiet heuer die südliche Oberpfalz und das nördliche Niederbayern. Los geht's an Maria Himmelfahrt um 8.30 Uhr am Schrobenhausener Busbahnhof. Den Gepäcktransport übernehmen die beim RSV für die Sparte Breitensport Verantwortlichen Gertrud Gruber und Helga Dorner. Die Gepäckverladung erfolgt bereits ab 8.00 Uhr.

Die erste Etappe der von Vereinschef Jürgen Weiland ausgearbeiteten Rundfahrt geht über 156 Kilometer. Von Schrobenhausen führt der Weg zunächst das Donautal hinunter bis kurz vor Regensburg an die Mündung der Naab. Von dort Richtung Norden das Naabtal hinauf über Kallmünz bis Steinberg am See in die Nähe von Schwandorf.

Mit 130 Kilometern zwar etwas kürzer, dafür aber mit 1500 Höhenmetern ziemlich gesalzen ist die zweite Tagesetappe. Vom Übernachtungsort geht es am Samstag nämlich via Cham durch den Bayer Wald bis Deggendorf, wo wieder Quartier bezogen wird.

Landau, Dingolfing, Landshut und Moosburg heißen dann die Wegmarken am dritten Tag entlang der Isar, wenn es über relativ flach verlaufende 150 Kilometer wieder westwärts zurück nach Schrobenhausen geht.

Gefahren wird mit Rennrädern im geschlossenen Verband und selbstverständlich nur mit Kopfschutz.